

Was ist LGBTQIA+?

LGBTQIA+

LGBTQI+ ist eine Abkürzung für **Lesbian, Gay, Bi, Trans, Queer, Intersex** und für **Asexuel**. Auf Deutsch steht das also für lesbisch, schwul, bisexuell, trans, queer, intersexuell und asexuell. Das sind alles Beschreibungen für sexuelle Orientierungen und Formen von Identitäten. Viele Menschen, die sich selbst mit einer oder mehrerer Kategorien von LGBTQIA+ identifizieren, und auch Unterstützende organisieren sich in der LGBTQIA+ Community (deutsch: Gemeinschaft). Sie setzen sich dafür ein, dass alle Menschen gleich behandelt werden. Sie kämpfen für Toleranz und gleiche Rechte. Denn in vielen Ländern – auch in Deutschland – werden Menschen, die LGBTQIA+ sind, immer noch diskriminiert und müssen schlimme Erfahrungen machen.

Regenbogenflagge

Das Merkmal der LGBTQIA+-Bewegung ist eine Fahne in Regenbogenfarben. Jede Farbe hat ihre eigene Bedeutung. Rot steht für das Leben, Orange für Heilung, Gelb für die Sonne, Grün für die Natur, Blau für Harmonie und Lila für Spiritualität. Diese bunten Farben stehen auch für die unterschiedlichen Menschen und ihre Vielfalt.

Mehr als zwei Geschlechter

Der Begriff **biologisches Geschlecht** bezieht sich auf körperliche Merkmale, wie Genitalien oder Brüste. Aber auch der Hormonhaushalt und der Chromosomensatz eines Menschen gehören dazu. Diese Merkmale werden miteinbezogen, wenn bei einem Baby das biologische Geschlecht bestimmt wird.

Das **soziale Geschlecht**, hat viel mit Rollenbildern zu tun. Wird ein Mensch beispielsweise als Frau wahrgenommen - z.B. wegen dem Körperbau, einer hoher Stimme, langen Haaren und der Art, sich zu kleiden – werden bestimmte Verhaltensweisen erwartet. Genauso ist es, wenn eine Person als Mann wahrgenommen wird. Es ist zum Beispiel oft so, dass von Männern erwartet wird, dass sie schwere Sachen tragen können oder sich mit Technik auskennen. Von Frauen wird zum Beispiel oft erwartet, schön auszusehen und sich um Familienangehörige zu kümmern.

Geschlechtsidentität (englisch: Gender) bedeutet, wie man sein eigenes Geschlecht sieht – unabhängig vom biologischen Geschlecht oder Rollenbildern. Die meisten Menschen finden heutzutage, dass ihr biologisches Geschlecht mit ihrer Geschlechtsidentität übereinstimmt. Es gibt aber auch viele Menschen, die das nicht so sehen.

Lexikon – Was ist eigentlich...?

Vielleicht kannst du nicht mit allen Begriffen aus der LGBTQIA+-Gemeinschaft etwas anfangen. Wir haben die am häufigsten genutzten Wörter alphabetisch geordnet und erklären sie hier:

Asexuell

Asexuelle Menschen haben wenig oder gar kein Verlangen nach Sex mit anderen Menschen. Sie fühlen sich nicht sexuell angezogen und haben deswegen wenig oder kein Interesse daran. Das ist eine sexuelle Orientierung.

Bisexuell

Wenn eine Person bisexuell ist, fühlt sie sich zu zwei oder mehreren Geschlechtern hingezogen. Eine bisexuelle Person verliebt sich also in mehr als ein Geschlecht. (Achtung: Eine Frau liebt nicht unbedingt nur andere Frauen und Männer, sondern kann auch Liebe für Menschen mehrerer, vieler oder aller Geschlechter empfinden.)

Heterosexuell

Heterosexuelle Menschen fühlen sich von einer Person des anderen biologischen Geschlechts angezogen: Männer finden Frauen attraktiv und Frauen finden Männer anziehend. Heterosexualität ist die am häufigsten vorkommende sexuelle Orientierung.

Homosexuell (schwul und lesbisch)

Das Wort „homo“ steht im Griechischen für „gleich“. Homosexuelle Menschen verlieben sich in dasselbe biologische Geschlecht. Männer werden als schwul bezeichnet, wenn sie sich zu einem anderen Mann hingezogen fühlen. Liebt eine Frau eine andere Frau, ist sie lesbisch.

Intersexuell/ Intergeschlechtlich

Es gibt Menschen, die seit ihrer Geburt keine eindeutigen Geschlechtsmerkmale haben. Sie haben biologische Merkmale von der Frau als auch vom Mann. Das kann sich auf die Sexualorgane beziehen, aber auch auf die Chromosomen oder die Hormone. In Deutschland gibt es etwa 160.000 Menschen, die intersexuell sind.

Seit Dezember 2018 gibt es ein neues Gesetz, das für intergeschlechtliche Menschen offiziell ein neues Geschlecht einführt: divers. Intersexualität sagt aber erstmal nichts über die sexuelle Orientierung oder die Geschlechtsidentität aus.

Pansexuell

Für pansexuelle Menschen ist es nicht wichtig, welches Geschlecht oder welche Geschlechtsidentität eine andere Person hat. Sie fühlen sich zu Menschen aller

Geschlechter hingezogen. Ihre Liebe ist also unabhängig vom Geschlecht der oder des anderen.

Trans (Transident/ Transidentität/ Transgender/ Transsexuell)

Trans bedeutet, dass sich Menschen mit ihrem biologischen und sozialen Geschlecht nicht identifizieren können. Der Begriff sagt noch nichts über die sexuelle Orientierung des Menschen aus.

Transgender Personen möchten die Rollenbilder ihres sozialen Geschlechts nicht akzeptieren. Es gibt viele Transgender Menschen, die sich in ihrem Körper sehr wohl fühlen und andere, die sich nicht wohl fühlen.

Man kann hier unterscheiden:

- **„Nicht-binäre“** Personen wollen weder Mann noch Frau sein. Das „Bi“ steht für die zwei Geschlechter. Sie ordnen sich nicht eindeutig einem Geschlecht zu.
- **Transmänner** sind Menschen, die bei der Geburt das weibliche Geschlecht zugewiesen bekommen haben und Männer sein möchten.
- **Transfrauen** sind Personen, die bei der Geburt das männliche Geschlecht zugewiesen bekommen haben und Frauen sein möchten.

Die Begriffe transsexuell und transident beziehen sich auf das biologische Geschlecht und beschreiben Menschen, die sich in dem Körper, in dem sie geboren wurden, nicht wohl fühlen. Sie wollen möglicherweise ihr Geschlecht wechseln.

Queer

Wie du nun gelesen hast, gibt es nicht nur Frauen und Männer. Die Begriffe hetero-, homo- und bisexuell sind jedoch stark auf die zwei Geschlechter ausgelegt.

Was aber, wenn ein Mensch sich zum Beispiel als lesbisch bezeichnet, sich dann aber in eine Person verliebt die sich nicht eindeutig als Frau oder Mann fühlt? Dafür kann dann zum Beispiel der Begriff „queer“ verwendet werden. Queer kommt eigentlich aus dem Englischen.

Heute wird das Wort queer unterschiedlich verwendet: Zum Beispiel können Menschen sich als queer bezeichnen, wenn sie Personen lieben, die sich nicht ausschließlich weiblich oder männlich fühlen. Queer wird aber auch verwendet, um Personen zu beschreiben die nicht heterosexuell oder transsexuell sind.

Ein Wörterbuch der LGBTQIA+ würde noch viel mehr Begriffe umfassen, wir haben uns hier auf einige beschränkt.

Quelle: kindersache.de (2019) Online unter: <https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/was-ist-lgbtqia> [zugegriffen am 01.06.2023]